

Anfrage zur Einwohnerfragestunde der Stadtverordnetenversammlung

VBB 4-Fahrten-Karte Cottbus

Cottbus, den 21.10.2021

Sehr geehrte Stadtverordnete, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kelch,

wer viel mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist, schätzt, dass es so etwas wie die 4-Fahrten-Karte gibt, kann man doch auf diese Weise beim Ticketkauf ein wenig Geld sparen. Auch für den ÖPNV in der Stadt Cottbus gibt es eine solche 4-Fahrten-Karte.

Ganz und gar nicht neu ist es übrigens auch, Fahrtickets für den ÖPNV online bzw. per App zu kaufen. Für Fahrtickets in Brandenburg bietet sich da die App des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB Bus & Bahn) an. Aber auch über die App der Deutschen Bahn (DB Navigator) ist der Kauf von Fahrtickets vieler Verkehrsverbunde möglich, darunter eben auch der VBB.

Verwunderlich ist nun allerdings, dass die 4-Fahrten-Karte für das Stadtgebiet Cottbus nicht über eben jene Apps gekauft werden kann. In allen anderen Städten Brandenburgs mit eigenen Tarifzonen ist dies hingegen seit langer Zeit möglich.

Hier in Cottbus kann die 4-Fahrten-Karte jedoch nur an den Haltestellen-Automaten gelöst werden (im Übrigen auch nicht an den Automaten in den Trams - aber das ist eine andere Geschichte).

Dass die Handhabung der Papiertickets (immer 2 "Papierschnipsel" mit je 2 Abschnitten) zu wünschen übrig lässt, leuchtet sicherlich ein. Darüber hinaus gibt es auch nicht an allen Haltestellen Ticketautomaten, sodass einem schnell mal die 4-Fahrten-Abschnitte ausgehen.

Insofern dürfte der Wunsch nach einer papierlosen Variante im Jahr 2021 auch nicht zu viel verlangt sein. Insbesondere wenn es bereits eine entsprechende funktionierende Infrastruktur dafür gibt (nämlich die o.g. Apps).

Auf eine Nachfrage meinerseits (auf Facebook) an unseren Verkehrsbetrieb Cottbusverkehr wurde mir im September 2019 mitgeteilt, dass die 4-Fahrten-Karte Cottbus zu diesem Zeitpunkt noch ein sogenannter Haustarif, also nicht Teil des VBB-Tarifs und somit nicht in den entsprechenden Apps zu finden war.

Im weiteren Austausch wurde mir auch mitgeteilt, dass die 4-Fahrten-Karte Cottbus **zum 01.01.2020 in den VBB-Tarif aufgenommen** werden wird und somit früher oder später auch in den Apps verfügbar sein sollte.

Gern können Sie diese Unterhaltung auf Facebook unter folgendem Link nachverfolgen:
<https://www.facebook.com/cottbusverkehr/posts/2354592554801757>

Am **18.04.2021** fragte ich erneut den Cottbusverkehr (auf Facebook), warum die 4-Fahrten-Karte immer noch nicht in den Apps verfügbar ist. Immerhin war nun einige Zeit seit dem 01.01.2020 vergangen. Die Aufnahme eines zusätzlichen Tickets in eine Ticket-App ist wahrhaftig auch keine allzu komplizierte Aufgabe.

Meine Anfrage blieb zunächst unbeantwortet:

<https://www.facebook.com/cottbusverkehr/posts/2833364273591247>

Ich habe mich dann am **23.04.2021** per E-Mail an den Kundenservice des VBB gewandt und mein Anliegen erneut geschildert. Nach einigen Tagen erhielt ich eine sehr kurze, knappe Rückmeldung, dass eine Umsetzung der 4-Fahrten-Karte für Cottbus bereits geprüft würde, ein fester Starttermin jedoch nicht genannt werden könnte.

Nach 7 Wochen erhielt ich dann schließlich vom Cottbusverkehr auf Facebook eine Antwort auf meine letzte Anfrage. Es gäbe wohl im Hintergrund Abstimmungen über den Fortbestand der App bzw. eine grundlegende Modernisierung. Der Fokus läge deshalb auf derlei Arbeiten im Hintergrund.

Stand heute (weitere 4 Monate später) ist die Situation unverändert, die 4-Fahrten-Karte Cottbus ist nach wie vor nicht in den üblichen Apps (VBB, DB) verfügbar.

Zusammenfassend lässt sich somit feststellen, dass der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg es nach **mehr als 21 Monaten** noch immer nicht geschafft hat, das digitale Fahrkartensortiment entsprechend der Tarifanpassung vom 01.01.2020 zu aktualisieren.

In der Folge sind insbesondere Cottbuser Bürgerinnen und Bürger, die regelmäßig die 4-Fahrten-Karte nutzen, benachteiligt und müssen sich weiterhin mit Zettelwirtschaft abfinden. Aber auch Gäste (z.B. aus anderen Brandenburger Städten) dürften irritiert sein, ist doch die 4-Fahrten-Karte in den anderen kreisfreien Städten seit langem "Standard".

Vor dem Hintergrund diverser Bestrebungen der Stadt Cottbus, die Verkehrsarten des Umweltverbundes gegenüber dem motorisierten Individualverkehr zu stärken, ist ein solcher Misstand schlicht inakzeptabel, zumal der Aufwand zur Behebung hier nur verschwindend gering sein kann (Hinweis: Es geht hier nur um die Aktualisierung der Tarifdaten im VBB-Backend, auf das die Apps zugreifen).

Aus der oben geschilderten Situation ergeben sich für mich folgende Fragen:

1. Ist den zuständigen Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Cottbus bewusst, dass die 4-Fahrten-Karte Cottbus seit mehr als 21 Monaten nicht in den entsprechenden Apps zum Kauf verfügbar ist, wohl aber die 4-Fahrten-Karte von Berlin und allen anderen kreisfreien Städten Brandenburgs? Wenn ja, weshalb duldet die Stadt Cottbus eine derartige Untätigkeit, zumindest jedoch massive Verzögerung seitens des Verkehrsverbundes VBB?
2. Was gedenkt die **Stadt Cottbus als Gesellschafterin des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg** zu unternehmen, damit die 4-Fahrten-Karte Cottbus schnellstmöglich auch digital gekauft und genutzt werden kann?
3. Wie lange wird es voraussichtlich noch dauern, bis die 4-Fahrten-Karte Cottbus digital gekauft und genutzt werden kann?

Ich bitte um Vorlage meiner Fragen und möglichst verbindliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen
Robert Naundorf